

Statistisches Landesamt  
des Freistaates  
Sachsen



---

# Statistische Berichte

## Verbraucherpreisindex im Freistaat Sachsen

August 2005

## Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	( )	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

### Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63  
01917 Kamenz

Postfach 11 05  
01911 Kamenz

Telefon		
Vermittlung	03578 33-0	
Präsident/Sekretariat	-1900	Telefax -1999
Auskunft	-1913, -1914	Telefax -1921
Bibliothek	-4352	Telefax -1598
Vertrieb	-4316	

Internet [www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)  
E-Mail [info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)  
Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, September 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Inhalt

	<b>Seite</b>
Vorbemerkungen	3
Ergebnisse	7
<b>Abbildungen</b>	
Abb. 1 Verbraucherpreisindex 2002 bis 2005	8
<b>Tabellen</b>	
1. Verbraucherpreisindex nach Waren- und Leistungsgruppen	9
2. Verbraucherpreisindex nach Hauptgruppen	14
3. Verbraucherpreisindex nach Hauptgruppen Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis	16
4. Verbraucherpreisindex - Sonderauswertung Wohnung	18
5. Verbraucherpreisindex - Sonderauswertung Wohnung Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis	19
6. Verbraucherpreisindex - Sonderauswertung Kraftfahrerpreisindex	20
7. Verbraucherpreisindex - Sonderauswertung Kraftfahrerpreisindex Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis	22
8. Verbraucherpreisindex - Sonderauswertung Saisonabhängigkeit und administrierte Preise	24
9. Verbraucherpreisindex - Sonderauswertung Saisonabhängigkeit und administrierte Preise Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis	25
10. Verbraucherpreisindex - Sonderauswertung Energie	26
11. Verbraucherpreisindex - Sonderauswertung Energie Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis	27

## Vorbemerkungen

### Rechtsgrundlage

Die gesetzlichen Grundlagen der gesamten Preisstatistik, also auch der Verbraucherpreisstatistik, sind das Gesetz über die Preisstatistik in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 720 - 9, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 16 des 3. Statistikbereinigungsgesetzes vom 19. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3158), sowie die Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Preisstatistik vom 29. Mai 1959 (BAnz. Nr. 104 S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 5 der Verordnung vom 20. November 1996 (BGBl. I S. 1804), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534). Erhoben werden in der Verbraucherpreisstatistik die Tatbestände zu den §§ 3 bis 6 Abs. 1 des Gesetzes über die Preisstatistik.

### Berichtskreis und Merkmale

Die Statistik der Verbraucherpreise ist eine repräsentative Statistik. Im Freistaat Sachsen werden monatlich gut 32 000 Einzelpreise für die rund 750 Waren und Dienstleistungen des bundeseinheitlichen Warenkorbes erfasst. Daneben fließen für eine Reihe von Gütern zentral ermittelte bundeseinheitliche Messzahlen/Teilindizes in die Indexberechnung ein (z. B. für Tarife der Deutschen Bahn, Telekommunikationsdienstleistungen oder Versandhandelspreise).

Im Freistaat Sachsen befragen besonders geschulte Preisermittler jeweils zur Monatsmitte Preise in 20 Berichtsgemeinden, die unterschiedlichen Gemeindegrößenklassen angehören. Folgende Berichtskreise sind zu unterscheiden:

Berichtskreis A = 3 Gemeinden unter 20 000 Einwohner

Berichtskreis G = 14 Gemeinden mit 20 000 - 50 000 Einwohnern

Berichtskreis K = Chemnitz, Dresden, Leipzig

Die Berichtsstellen in den jeweiligen Gemeinden werden repräsentativ ausgewählt, so dass einerseits Geschäfts- und Wohnviertel, andererseits auch die verschiedenen Formen des Einzelhandels (selbständige Fachgeschäfte, Filialbetriebe, Warenhäuser, Verbrauchermärkte usw.) vertreten sind. Der Umfang der je Berichtskreis zu befragenden Waren und Leistungen ist differenziert. So werden 102 Waren und Dienstleistungen im Berichtskreis A, 200 im Berichtskreis G und 632 im Berichtskreis K befragt. Die rund 70 Preisermittler erhalten vom Statistischen Landesamt Erhebungsbögen, in die sie Monat für Monat die aktuellen Preise einschließlich der Signierungen bei Preisveränderungen einzutragen haben. Anschließend erfolgt die Rücksendung an das Statistische Landesamt. Preisänderungen, die sich infolge Qualitätsänderungen ergeben, werden so bei der Indexermittlung nicht berücksichtigt. Des Weiteren werden von über 100 Wohnungsunternehmen rund 1 600 Mietpreise nach bestimmten Wohnungskategorien gemeldet. Im Statistischen Landesamt erfolgt die rechentechnische Erfassung und Aufbereitung der Daten, in deren Ergebnis der Verbraucherpreisindex ermittelt wird.

### Aussage des Verbraucherpreisindex

Der Verbraucherpreisindex zeigt an, in welchem Maß sich die Lebenshaltung der privaten Haushalte infolge von geänderten Verbraucherpreisen, aber unbeeinflusst von Änderungen im Konsumverhalten, verteuert oder verbilligt hat. Die einzelnen Preisindexzahlen, die die Preisentwicklung der Waren und Dienstleistungen des privaten Verbrauchs als durchschnittliche Veränderung gegenüber einem Basiszeitraum (zurzeit 2000) repräsentieren, dienen so zur Konjunkturbeobachtung. Sie bieten Orientierungsmöglichkeiten zu den Preisbewegungen auf der Verbraucherstufe. Der Verbraucherpreisindex ist als Maßstab der allgemeinen Preisentwicklung anerkannt. Er wird häufig zur Wertsicherung von Forderungen verwendet. Darüber hinaus lässt sich die Veränderung der Kaufkraft des Geldes auf der Verbraucherebene anhand des Verbraucherpreisindex ermitteln.

### Warenkorb und Wägungsschema

Grundlage für die Ermittlung des Verbraucherpreisindex ist ein Warenkorb, der gegenwärtig rund 750 genau beschriebene Waren- und Dienstleistungspositionen umfasst, die sogenannten Preisrepräsentanten. Die Verbrauchsbedeutung der einzelnen Positionen des Warenkorbes wird über das Wägungsschema bei der Indexberechnung berücksichtigt. Dabei wird auf die Ausgabenanteile dieser Positionen an den gesamten Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte im Basisjahr (zurzeit 2000) zurückgegriffen. Die Wägungsanteile der im Warenkorb festgelegten Waren und Dienstleistungen bewirken, dass Preisveränderungen unterschiedlich stark in die Ermittlung des Verbraucherpreisindex eingehen. In den Tabellen sind die Wägungsanteile in Promille (auf Tausend bezogen) angegeben.

Der Verbraucherpreisindex wird nach der Laspeyres-Formel berechnet, das heißt, die Wägungsanteile der einzelnen Positionen des Warenkorbes bleiben bis zur nächsten Basisumstellung (in der Regel aller 5 Jahre) konstant. Somit lässt sich die Preisentwicklung unter der Annahme gleichbleibender Verbrauchsverhältnisse im Berichtszeitraum gegenüber dem Basiszeitraum feststellen. Im Zusammenhang mit der Umbasierung erfolgt regelmäßig die Anpassung des Warenkorbes an die neuen Verbrauchsgewohnheiten. So kommt z. B. mit der Basisumstellung auf 2000 = 100 aufgrund veränderter basisstatistischer Voraussetzungen nur noch ein gesamtdeutsches Wägungsschema zur Anwendung.

## Indexberechnung

Die Preisindexberechnung umfasst mehrere Arbeitsschritte. Im Einzelnen sind das:

- die Berechnung von Landesdurchschnittspreisen,
- die Berechnung der Messzahlen und
- die Berechnung des Verbraucherpreisindex.

### 1) Berechnung von Landesdurchschnittspreisen

Aus den von den Preisermittlern in den einzelnen Gemeinden erhobenen Einzelpreisen werden als einfache arithmetische Mittel zuerst Gemeinde- und anschließend Landesdurchschnittspreise für jede Position des Warenkorbes errechnet.

### 2) Berechnung der Messzahlen

Aus den Landesdurchschnittspreisen jeder Ware bzw. Leistung ergeben sich die Messzahlen als Preisveränderung zwischen dem Berichtsmonat und dem Vormonat:

$$\text{Messzahl - Entwicklung zum Vormonat} = \frac{\text{Preis im Berichtsmonat}}{\text{Preis im Vormonat}}$$

Im nächsten Schritt erfolgt die Berechnung der Messzahlen zum Basisjahr:

$$\text{Messzahl - Entwicklung zum Basisjahr} = \frac{\text{Preis im Berichtsmonat}}{\text{Preis im Vormonat}} \times \frac{\text{Messzahl des Vormonats - Entwicklung zum Basisjahr}}$$

Somit wird, ausgehend vom aktuellen Stand, stets die Preisveränderung zum Basisjahr dargestellt.

### 3) Berechnung des Verbraucherpreisindex

Für die Preisindexberechnung verknüpft man die Messzahlen - Entwicklung zum Basisjahr - mit den jeweiligen Wägungsanteilen der Waren und Leistungen des Warenkorbes:

$$\text{gewogene Messzahl - Entwicklung zum Basisjahr} = \frac{\text{Preis im Berichtsmonat}}{\text{Preis im Vormonat}} \times \frac{\text{Messzahl des Vormonats - Entwicklung zum Basisjahr}}{\text{Messzahl des Vormonats - Entwicklung zum Basisjahr}} \times \text{Wägungsanteil}$$

Bei der weiteren Aggregation der gewogenen Messzahlen zu Indexgruppen, Indexhauptgruppen und zum Verbraucherpreisindex für den Freistaat Sachsen werden zusätzlich bundeseinheitliche Messzahlen/Teilindizes für zentral ermittelte Positionen berücksichtigt. Somit errechnen sich monatlich die einzelnen Teilindizes und der Gesamtindex als gewogenes arithmetisches Mittel aus den Messzahlen der repräsentativ ausgewählten Positionen des Warenkorbes auf Landesebene. Die Jahresindizes sind einfache arithmetische Mittel aus den Monatsindizes. Eine Berechnung von Verbraucherpreisindizes für einzelne Berichtsgemeinden erfolgt nicht.

## Sonderauswertungen

Neben der Ermittlung des Gesamtindex und von Teilindizes lassen sich für den Verbraucherpreisindex eine Reihe von Sonderauswertungen durchführen. Bei diesen Berechnungen werden entweder einzelne Positionen des Warenkorbes mit ihren Wägungsanteilen zu entsprechenden Gruppen zusammengefasst (z. B. Saisonabhängige Nahrungsmittel) oder es erfolgt die Bildung eines Gesamtindex unter Ausschluss einzelner Positionen (z. B. Gesamtindex ohne Heizöl und Kraftstoffe). Sonderindizes geben Auskunft darüber, inwieweit sich die Lebenshaltung der privaten Haushalte im jeweils betrachteten Teilbereich infolge von Änderungen bei den entsprechenden Verbraucherpreisen verteuert oder verbilligt hat. In den Tabellen 4ff. sind ausgewählte Sonderindizes dargestellt. Der Teilindex der „Administrierten Preise“ wird aufgrund der Abgrenzung des Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung im Jahresgutachten 2002/2003 (Anhang IV, Tabelle D1) berechnet. Er gliedert sich in einen Index der direkt administrierten Preise und in einen Index der teiladministrierten Preise, die folgende Güter enthalten:

**Direkt administrierte Preise** – Verkehrstarife, Rundfunk- und Fernsehgebühren, Gebühren für den Besuch von Kultur- und Bildungseinrichtungen sowie von Sportanlagen, Parkgebühren, Führerscheingebühren, Kfz-Prüf- und Zulassungsgebühren, ASU-Gebühren sowie Kfz-Steuer und sonstige Gebühren und Wohnungsnebenkosten ohne Entgelte für die Gartenpflege

**Teiladministrierte Preise** – Versorgungstarife, Nachrichtenübermittlung, Nettomieten im sozial geförderten Wohnungsbau, freiwillige Beiträge zur Krankenversicherung, Kosten der Gesundheitspflege, für die Rechtsberatung sowie den Sozialschutz und Notargebühren

**Neuberechnung** – Korrektur der Gewichte und Preisindizes auf Grund der Neudefinition der administrierten Preise des Sachverständigenrates im Jahresgutachten 2003/04.

### Rechnen mit Indizes

Die Entwicklung der Indizes von einem Zeitpunkt zu einem anderen lässt sich in Prozent oder in Punkten angeben.

Die Indexentwicklung in **Prozent** errechnet sich nach folgender Formel:

$$\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 - 100$$

Sie kann als allgemeine Preisveränderungsrate aus Sicht der Verbraucher interpretiert werden und ist von der Wahl des Basisjahres, abgesehen von geringfügigen Rundungsdifferenzen, **unabhängig**. Die Indexveränderung nach **Punkten** ergibt sich als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand. Das Ergebnis ist inhaltlich nicht interpretierbar und ansonsten vom gewählten Basisjahr **abhängig**.

### Umbasierung

Mit dem Monatsbericht Januar 2003 wurde im Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen die Umstellung des Verbraucherpreisindex auf die Basis 2000 = 100 vorgenommen. Im Rahmen der Aktualisierung des Wägungsschemas erfolgte eine Anpassung des Warenkorbes an die veränderten Verbrauchsgewohnheiten. Damit einher gingen eine Reihe inhaltlicher und methodischer Anpassungen, z. B. der erweiterte Ausweis des Sozialschutzes und die Einbeziehung von transaktionsabhängigen Bankdienstleistungen in die Indexberechnung.

Des Weiteren entfällt aufgrund veränderter basistechnischer Voraussetzungen in Zukunft die Berechnung von Preisindizes für spezielle Haushaltstypen. Damit erklärt sich auch die Umbenennung des „Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte“ in „**Verbraucherpreisindex**“. Neben dem Bestreben eine Verwechslung mit einem Lebenshaltungskostenindex zu vermeiden, ist ein expliziter Hinweis auf alle privaten Haushalte aufgrund des Wegfalls der verschiedenen Haushaltstypen nicht mehr notwendig.

Mit der Einführung des Preisbasisjahres 2000 erfolgt ebenfalls kein gesonderter Ausweis des Verbraucherpreisindex für das frühere Bundesgebiet sowie die neuen Länder und Ost-Berlin mehr. Die einzelnen Länderergebnisse werden mittels Gewichtung anhand der Anteile der Länder am privaten Konsum zum „Verbraucherpreisindex für Deutschland“ zusammengeführt. Bisher geschah dies anhand der Bevölkerungsanteile der einzelnen Bundesländer.

Die aufgrund der veränderten Verbrauchsgewohnheiten der privaten Haushalte neu berechneten Ergebnisse **ersetzen** die entsprechenden vor der Umbasierung veröffentlichten Daten für den Zeitraum Januar 2000 bis Dezember 2002. Sie können durch eine rein rechnerische Umbasierung nicht nachvollzogen werden.

Es ist möglich, den Verbraucherpreisindex durch Multiplikation mit den in der Tabelle angeführten Verkettungsfaktoren umzurechnen:

- die Werte vor Januar 2000 zur Basis 1995 auf die neue Basis 2000
- die Werte ab Januar 2000 der Originalbasis 2000 auf die bisherige Basis 1995.

Umbasierung	1995 → 2000	2000 → 1995
Verkettungsfaktor	0,92891	1,07654

Die Verkettungsfaktoren für die Umrechnung der Indexwerte der zwölf Hauptgruppen von der Basis 1995 auf die Basis 2000 sind in der Tabelle auf Seite 7 aufgeführt.

Weitere Verkettungsfaktoren können beim Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen erfragt werden.

## Neuer Erhebungskatalog

Mit dem Berichtmonat Januar 2005 wurde in der Verbraucherpreisstatistik ein neuer Erhebungskatalog eingeführt. Die Aktualisierung (in der Regel alle 5 Jahre) ergab sich aus der Notwendigkeit, die sich im Zeitverlauf ändernden Verbrauchsgewohnheiten im Verbraucherpreisindex exakt widerzuspiegeln. Diese Maßnahme bildet eine wesentliche Grundlage zur Vorbereitung der nächsten Basisumstellung (2005 = 100) im Jahr 2008.

Einen wichtigen Aspekt stellte dabei der Übergang auf weitergefasste Güterbeschreibung dar. In dessen Ergebnis wird verhindert, dass bestimmte Produktvarianten bereits im Vorfeld von der Preiserhebung ausgeschlossen sind, obwohl sie Verbrauchsbedeutung besitzen. Beispielsweise beschränkt sich der neue Katalog nicht mehr nur auf das konkret definierte Einzelgerät „Toaster“, sondern es können, aufgrund der neuen Positionsbeschreibung, auch „andere Back-, Grill- oder Bratgeräte (Waffeleisen)“ als Preisrepräsentanten ausgewählt werden. Gleichermaßen entfielen Vorgaben zur Beschaffenheit, Größe und Menge der Waren.

Neben diesen Veränderungen befinden sich jetzt eine Vielzahl neuer Positionen in der Preisbefragung. Dazu zählen u. a. zehn rezeptfreie Medikamente, bestimmte elektrotechnische Geräte (Espressomaschine, Heimkino-Paket) sowie Nahrungs- und Genussmittel (Olivenöl, tiefgefrorene Küchenkräuter, Erfrischungsmixgetränke).

Im gleichen Schritt wurde auf die Erhebung von Preisen für überrepräsentierte Güter bzw. Waren oder Dienstleistungen mit rückläufiger Verkaufsbedeutung verzichtet. Darunter fallen u. a. Zündhölzer oder der Kochendwasserautomat.

## Zur Verwendung des Verbraucherpreisindex in Wertsicherungsklauseln

Der Verbraucherpreisindex dient häufig als Bezugsgröße für Wertsicherungsklauseln in Miet-, Pacht-, Übergabe-, Pensions- und anderen Verträgen über laufende Zahlungen. Seit dem 1. Januar 1999 gilt als gesetzliche Grundlage für Wertsicherungsklauseln die Preisklauselverordnung (PrKV) vom 23. September 1998 (BGBl. I S. 3043). Diese enthält u. a. Regelungen für Preisklauseln in Miet- und Pachtverträgen über Gebäude oder Räume (**ohne** Wohnräume) in Verbindung mit den von der amtlichen Statistik ermittelten Verbraucherpreisindizes.

Welcher Index Verträgen zugrunde zu legen ist, ist von den Vertragspartnern selbst zu entscheiden, da es sich dabei nicht um ein statistisches Problem, sondern um eine Ermessensfrage in einem privatrechtlichen Vertragsverhältnis handelt. Für die Genehmigung von Wertsicherungsklauseln ist – soweit erforderlich – das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, Postfach 5150, 65760 Eschborn, zuständig.

Im Zuge der Revision in der Verbraucherpreisstatistik werden seit Januar 2003 keine eigenständigen Preisindizes für das frühere Bundesgebiet, die neuen Länder und Berlin-Ost sowie für die verschiedenen Haushaltstypen mehr berechnet. Aus diesem Grund ist ein Übergang auf den Verbraucherpreisindex bei Verträgen mit Wertsicherungsklauseln, die sich auf weggefallene Indizes beziehen, notwendig.

Um eine Anpassung selbständig durchzuführen, hat das Statistische Bundesamt im Internet unter [www.destatis.de/wsk](http://www.destatis.de/wsk) ein interaktives Programm zur Berechnung von Schwellenwerten zur Verfügung gestellt. Daneben ist kostenlos eine schriftliche Anleitung verfügbar, die es ebenfalls ermöglicht eigenverantwortlich die entsprechenden Schwellenwerte zu ermitteln. Zusätzlich bietet das Statistische Bundesamt bzw. das Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen an, diese Berechnungen gegen einen Unkostenbeitrag von 30 € vorzunehmen. Darüber hinaus gehende Hilfestellungen sind der amtlichen Statistik aufgrund der in Deutschland herrschenden gesetzlichen Bestimmungen nicht möglich. Für juristische Fragen müssten Rechtsanwälte, Notare oder Verbraucherzentralen kontaktiert werden.

Neu abzuschließende Wertsicherungsklauseln sollten sich generell auf den Verbraucherpreisindex beziehen. Des Weiteren ist es ratsam bereits bestehende Klauseln mit einer sehr langen Restlaufzeit auf diesen Index umzustellen. Um auch in Zukunft Probleme zu reduzieren, empfiehlt es sich, in den Verträgen eine Prozentregelung zu verwenden. In diesem Fall wird die Angabe eines Preisbasisjahres überflüssig. Da die Berechnung des Verbraucherpreisindex nur monatlich erfolgt, sollten stichtagsbezogene Formulierungen vermieden werden. Auslegungsbedingte Rechtsstreitigkeiten lassen sich somit umgehen.

Alle diese Ausführungen sind unverbindliche Hinweise aus Sicht der amtlichen Statistik.



## Ergebnisse

Nachdem im Juli eine sehr starke Teuerung (0,5 Prozent) erkennbar war, blieben im August die Preise für die 750 betrachteten Waren und Dienstleistungen fast auf dem **Vormonatsniveau** (0,1 Prozent). Aktuell weist der Verbraucherpreisindex für Sachsen damit einen Stand von 107,8 auf.

In der Hauptgruppe „**Freizeit, Unterhaltung und Kultur**“ (0,7 Prozent) ließ sich in diesem Monat der größte Preisanstieg verzeichnen. Neben der erneut saisontypischen Verteuerung der „Pauschalreisen“ (3,7 Prozent), erhöhten sich gleichfalls die Preise im Teilindex „Zeitungen, Bücher und Schreibwaren“ (0,3 Prozent). Während sowohl der Bezug einer „Zeitung im Abonnement“ als auch der „Einzelkauf“ mehr kosteten, wurde die Urlaubslektüre in Form von „Büchern“ günstiger als im Juli angeboten. Der Anstieg bei „Freizeit- und Kulturdienstleistungen“ (0,3 Prozent) resultierte aus der gut 17-prozentigen Preiserhöhung für „Pay-TV“.

Im August blieb der Bereich „**Wohnung, Wasser, Strom, Gas u. a. Brennstoffe**“ (0,3 Prozent) wiederum nicht unbeeinflusst von den aktuellen Entwicklungen im Energiesektor. Abgesehen von „Strom“ stiegen für alle anderen Brennstoffe die Preise. „Wohnungsnettomieten“, die sich in ihrer Höhe ebenso wie die „Wohnungsnebenkosten“ nicht veränderten, wirkten dabei dämpfend auf den Teilindex.

Die Rekordmarken für ein Barrel Rohöl spiegelten sich indes auch an den Zapfsäulen wider. Stichtagsbezogen mussten motorisierte Verkehrsteilnehmer ein halbes Prozent mehr für den Liter „Kraftstoff“ zahlen als noch im Juli. Somit verteuerte sich Benzin seit Jahresbeginn um rund 16 Prozent. Zusätzlich stiegen im August die Beiträge für die „Kfz-Versicherung“ um ein Prozent. In Abhängigkeit von weiteren Einflussfaktoren (z. B. Kfz-Steuer, Garagenmiete) belastete folglich die Haltung eines Fahrzeuges („**Kfz-Index**“) den Geldbeutel zusätzlich um 0,3 Prozent.

Verbraucherfreundlicher gestalteten sich insgesamt die Preise auf dem **Nahrungsmittelmarkt** (-0,8 Prozent). Sowohl bei „Obst“ (-6,1 Prozent), „Fisch und Fischwaren“ (-2,4 Prozent) als auch bei „Gemüse“ (-1,9 Prozent) unterbreitete der Handel gute Angebote. Aus Preissicht war besonders der Verzehr von „Weintrauben“, „Birnen“, „Bananen“, „Möhren“, „Zucchini“ sowie von „frischem Fisch im Anschnitt“ oder „gefrorenen Fischstäbchen“ zu empfehlen. Dagegen lagen die Preise für „Zitronen“, „Äpfel“, „Salat“ oder „Räucherfisch“ über denen vom Juli. Das diesjährige Packen der Zuckertüte fiel gleichfalls etwas teurer aus. So mussten die Eltern oder Verwandten fast zwei Prozent mehr für die „Tafel Schokolade“ oder eine Schachtel „Pralinen“ bezahlen. „Bonbons“ erhöhten sich mit 0,2 Prozent nur leicht gegenüber dem Vormonat im Preis.

Das sehr wechselhafte und teils verregnete Sommerwetter bewegte die Händler von „**Bekleidung und Schuhen**“ (-0,6 Prozent) auch im August zu zahlreichen Sonderangeboten.

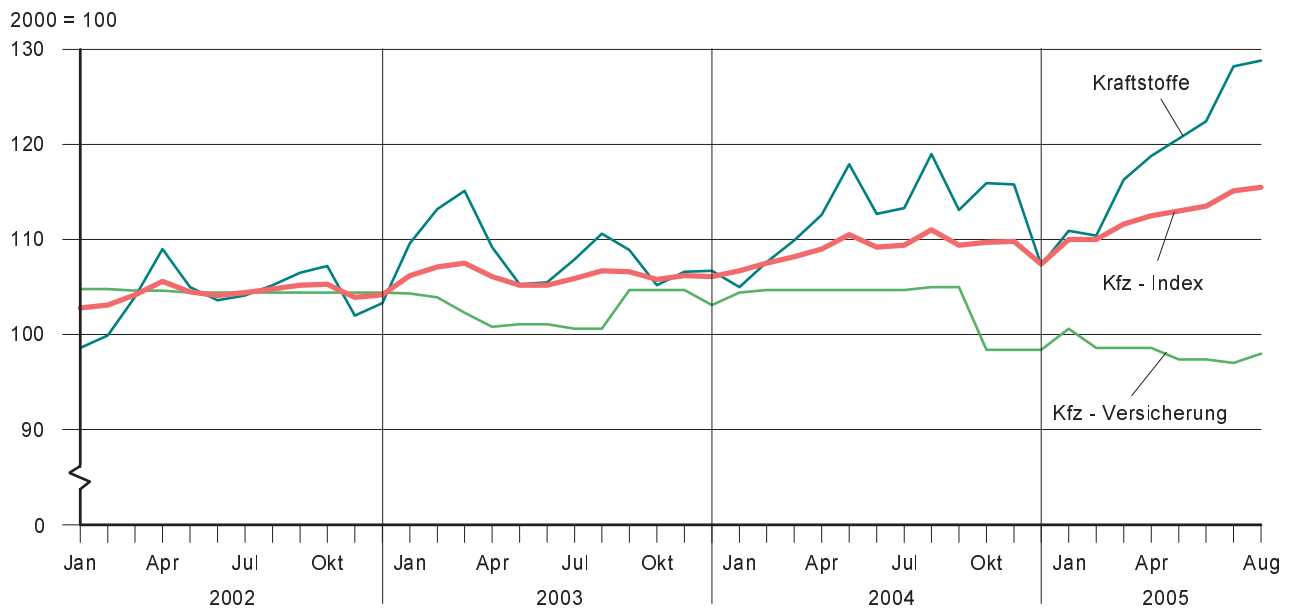
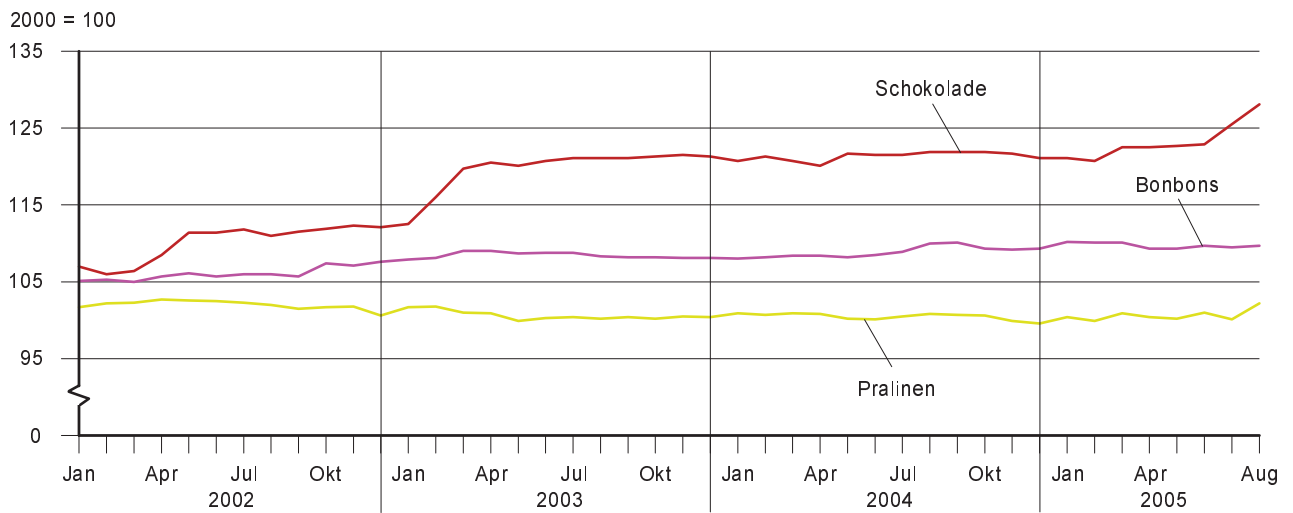
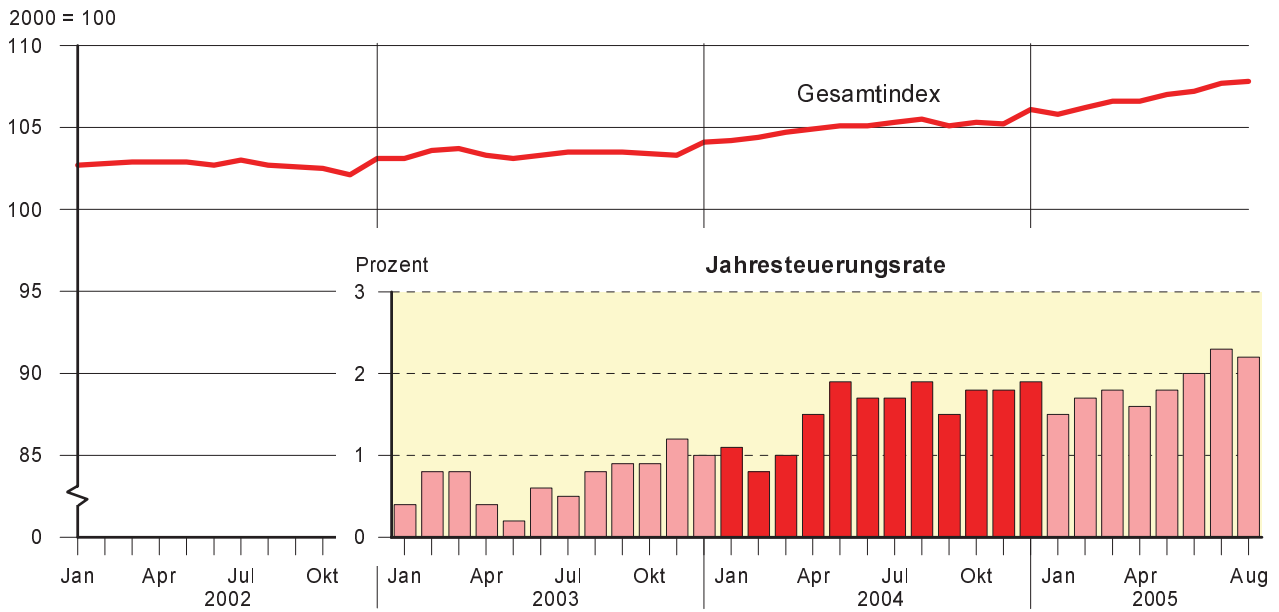
Mit 2,2 Prozent fiel die **Jahresteuersatzrate** im August etwas geringer als im Juli (2,3 Prozent) aus. Wesentlich beeinflusst wurde dies weiterhin durch die starke Teuerung im Energiebereich. Ohne die Berücksichtigung von „Haushaltsenergie“ und „Kraftstoffen“ lag das Preisniveau im August lediglich 1,1 Prozent über dem des Vorjahres.

## Verbraucherpreisindex nach Hauptgruppen

Gesamtindex Hauptgruppe	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Verket- tungs- faktor	2004	2005		Veränderung gegenüber	
			August	Juli	August	August 2004	Juli 2005
			2000 = 100			Prozent	
<b>Gesamtindex</b>	<b>1 000</b>	<b>0,92891</b>	<b>105,5</b>	<b>107,7</b>	<b>107,8</b>	<b>+2,2</b>	<b>+0,1</b>
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	103,35	0,97076	104,1	106,5	105,8	+1,6	-0,7
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	36,73	0,93809	119,3	127,2	127,2	+6,6	-
Bekleidung und Schuhe	55,09	1,02427	91,0	90,9	90,4	-0,7	-0,6
Wohnung, Wasser, Strom, Gas u. a. Brennstoffe	302,66	0,87045	103,8	106,7	107,0	+3,1	+0,3
Einrichtungsgegenstände (Möbel), Apparate, Geräte und Ausrüstungen für den Haushalt sowie deren Instandhaltung	68,54	0,98623	100,0	100,1	100,3	+0,3	+0,2
Gesundheitspflege	35,46	0,85357	126,5	126,9	126,9	+0,3	-
Verkehr	138,65	0,87456	111,8	116,7	116,9	+4,6	+0,2
Nachrichtenübermittlung	25,21	1,26910	95,3	94,6	94,5	-0,8	-0,1
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	110,85	0,95307	100,9	100,7	101,4	+0,5	+0,7
Bildungswesen	6,66	0,88810	111,6	113,4	113,4	+1,6	-
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	46,57	0,94174	108,7	109,8	109,8	+1,0	-
Andere Waren und Dienstleistungen	70,23	0,92272	109,5	110,4	110,6	+1,0	+0,2



**Abb. 1 Verbraucherpreisindex 2002 bis 2005**



## 1. Verbraucherpreisindex nach Waren- und Leistungsgruppen

Waren- und Leistungsgruppe	Wägungsanteil am Gesamtindex	2004	2005		Veränderung gegenüber	
		August	Juli	August	August 2004	Juli 2005
		Promille	2000 = 100		Prozent	
<b>Gesamtindex</b>	<b>1 000</b>	<b>105,5</b>	<b>107,7</b>	<b>107,8</b>	<b>+2,2</b>	<b>+0,1</b>
<b>01 Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke</b>	<b>103,35</b>	<b>104,1</b>	<b>106,5</b>	<b>105,8</b>	<b>+1,6</b>	<b>-0,7</b>
011 Nahrungsmittel	90,47	104,7	106,8	105,9	+1,1	-0,8
0111 Brot und Getreideerzeugnisse	17,20	105,5	105,6	105,7	+0,2	+0,1
0112 Fleisch und Fleischwaren	22,74	108,3	109,7	109,7	+1,3	-
0113 Fische und Fischwaren	2,89	107,5	109,3	106,7	-0,7	-2,4
0114 Molkereiprodukte und Eier	14,31	103,9	103,6	103,8	-0,1	+0,2
0115 Speisefette und -öle	2,92	105,7	104,3	103,9	-1,7	-0,4
0116 Obst	8,43	109,6	118,0	110,8	+1,1	-6,1
0117 Gemüse (einschl. Kartoffeln u. a. Knollengewächse)	10,56	89,1	97,6	95,7	+7,4	-1,9
0118 Zucker, Marmelade, Konfitüre, Honig, Sirup und Süßwaren	7,57	109,2	109,7	110,5	+1,2	+0,7
0119 Nahrungsmittel (anderweitig nicht genannt)	3,85	103,2	101,9	102,1	-1,1	+0,2
012 Alkoholfreie Getränke	12,88	100,2	104,8	105,0	+4,8	+0,2
0121 Kaffee, Tee, Kakao	4,54	87,6	102,9	103,5	+18,2	+0,6
0122 Mineralwasser, Säfte, Limonaden	8,34	107,1	105,9	105,9	-1,1	-
<b>02 Alkoholische Getränke und Tabakwaren</b>	<b>36,73</b>	<b>119,3</b>	<b>127,2</b>	<b>127,2</b>	<b>+6,6</b>	<b>-</b>
021 Alkoholische Getränke	16,86	103,9	104,3	104,5	+0,6	+0,2
0211 Spirituosen	2,10	101,2	101,6	101,5	+0,3	-0,1
0212 Wein	4,85	99,6	99,2	100,2	+0,6	+1,0
0213 Bier	9,91	106,6	107,4	107,2	+0,6	-0,2
022 Tabakwaren	19,87	132,3	146,5	146,5	+10,7	-
<b>03 Bekleidung und Schuhe</b>	<b>55,09</b>	<b>91,0</b>	<b>90,9</b>	<b>90,4</b>	<b>-0,7</b>	<b>-0,6</b>
031 Bekleidungsstoffe und Bekleidung	44,92	89,5	89,4	88,8	-0,8	-0,7
0311 Bekleidungsstoffe	0,17	102,4	101,8	102,7	+0,3	+0,9
0312 Bekleidung	41,44	88,4	88,2	87,5	-1,0	-0,8
0313 Andere Bekleidungsartikel und -zubehör	2,06	101,2	102,2	102,4	+1,2	+0,2
0314 Chemische Reinigung, Waschen und Reparatur von Bekleidung	1,25	106,4	107,1	107,2	+0,8	+0,1
032 Schuhe	10,17	97,6	97,4	97,3	-0,3	-0,1
0321 Schuhe und Schuhzubehör	9,78	97,1	96,7	96,6	-0,5	-0,1
0322 Reparatur von Schuhen	0,39	110,8	113,8	114,3	+3,2	+0,4
<b>04 Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe</b>	<b>302,66</b>	<b>103,8</b>	<b>106,7</b>	<b>107,0</b>	<b>+3,1</b>	<b>+0,3</b>
041 Wohnungsnettomieten (einschl. Mietwert von Eigentümerwohnungen)	212,17	100,4	100,7	100,7	+0,3	-
043 Regelmäßige Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	11,49	101,9	103,6	103,7	+1,8	+0,1
0431 Erzeugnisse für die regelmäßige Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	6,48	102,5	104,7	104,9	+2,3	+0,2
0432 Dienstleistungen für die regelmäßige Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	5,01	101,1	102,2	102,2	+1,1	-

## Noch: 1. Verbraucherpreisindex nach Waren- und Leistungsgruppen

Waren- und Leistungsgruppe	Wägungsanteil am Gesamtindex	2004	2005		Veränderung gegenüber		
		August	Juli	August	August 2004	Juli 2005	
		Promille	2000 = 100		Prozent		
<b>044</b>	<b>Wasserversorgung und andere Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Wohnung (Wohnungsnebenkosten)</b>	<b>31,98</b>	<b>105,8</b>	<b>106,4</b>	<b>106,4</b>	<b>+0,6</b>	<b>-</b>
0441	Wasserversorgung	10,78	99,6	99,4	99,4	-0,2	-
0442	Müllabfuhr	6,52	117,8	117,5	117,5	-0,3	-
0443	Abwasserentsorgung	8,98	105,0	106,4	106,4	+1,3	-
0444	Andere Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Wohnung (anderweitig nicht genannt)	5,70	104,9	106,8	106,8	+1,8	-
045	<b>Strom, Gas und andere Brennstoffe</b>	<b>47,02</b>	<b>118,4</b>	<b>134,5</b>	<b>136,6</b>	<b>+15,4</b>	<b>+1,6</b>
0451	Strom	18,65	120,9	129,9	129,9	+7,4	-
0452	Gas (ohne Gas für Kraftfahrzeuge)	9,41	120,7	136,1	139,2	+15,3	+2,3
0453	Flüssige Brennstoffe (leichtes Heizöl)	7,90	108,9	141,4	146,5	+34,5	+3,6
0454	Feste Brennstoffe	0,69	101,3	103,7	104,9	+3,6	+1,2
0455	Zentralheizung, Fernwärme u. a.	10,37	120,4	138,3	141,1	+17,2	+2,0
<b>05</b>	<b>Einrichtungsgegenstände (Möbel), Apparate, Geräte und Ausrüstungen für den Haushalt sowie deren Instandhaltung</b>	<b>68,54</b>	<b>100,0</b>	<b>100,1</b>	<b>100,3</b>	<b>+0,3</b>	<b>+0,2</b>
051	Möbel, Innenausstattung, Teppiche und andere Bodenbeläge	33,61	101,4	102,1	102,4	+1,0	+0,3
0511	Möbel und Einrichtungsgegenstände	28,01	100,8	101,4	101,7	+0,9	+0,3
0512	Teppiche und andere Bodenbeläge	4,39	105,6	107,4	107,5	+1,8	+0,1
0513	Reparatur von Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Bodenbelägen	1,21	100,8	99,5	99,7	-1,1	+0,2
052	Heimtextilien	4,79	98,3	98,5	98,3	-	-0,2
053	Haushaltsgeräte	11,28	96,3	94,4	94,5	-1,9	+0,1
0531	Elektrische u. a. Haushaltsgroßgeräte	8,05	93,3	90,2	90,4	-3,1	+0,2
0532	Elektrische Kleingeräte für den Haushalt	2,14	98,0	97,7	97,4	-0,6	-0,3
0533	Reparatur an Haushaltsgeräten	1,09	115,0	118,7	118,7	+3,2	-
054	Glaswaren, Tafelgeschirr u. a. Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	4,91	101,1	102,6	102,4	+1,3	-0,2
055	Werkzeuge und Geräte für Haus und Garten	5,73	100,3	100,7	100,5	+0,2	-0,2
0551	Motorbetriebene Werkzeuge und Geräte	1,80	100,3	99,7	99,4	-0,9	-0,3
0552	Gartengeräte, Handwerkzeuge u. a. Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	3,93	100,2	101,1	101,0	+0,8	-0,1
056	Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	8,22	99,8	99,1	99,5	-0,3	+0,4
0561	Verbrauchsgüter für die Haushaltsführung	6,03	96,8	95,6	95,7	-1,1	+0,1
0562	Dienstleistungen von Haushaltshilfen u. a. häusliche Dienste	2,19	108,0	108,7	109,8	+1,7	+1,0
<b>06</b>	<b>Gesundheitspflege</b>	<b>35,46</b>	<b>126,5</b>	<b>126,9</b>	<b>126,9</b>	<b>+0,3</b>	<b>-</b>
061	Medizinische Erzeugnisse, Geräte und Ausrüstungen	16,33	120,5	121,0	121,1	+0,5	+0,1
0611	Pharmazeutische Erzeugnisse (ohne solche für Tiere)	10,31	116,7	117,5	117,4	+0,6	-0,1
0612	Andere medizinische Erzeugnisse	0,56	96,5	98,1	98,4	+2,0	+0,3
0613	Therapeutische Geräte und Ausrüstungen	5,46	130,0	129,9	130,5	+0,4	+0,5

## Noch: 1. Verbraucherpreisindex nach Waren- und Leistungsgruppen

Waren- und Leistungsgruppe	Wägungsanteil am Gesamtindex	2004	2005		Veränderung gegenüber		
		August	Juli	August	August 2004	Juli 2005	
		Promille	2000 = 100		Prozent		
062	Ambulante Gesundheitsdienstleistungen	13,50	127,9	130,6	130,6	+2,1	-
0621	Ärztliche Dienstleistungen	6,62	117,6	117,6	117,6	-	-
0622	Zahnärztliche Dienstleistungen	5,28	118,4	125,2	125,2	+5,7	-
0623	Dienstleistungen nichtärztlicher Gesundheitsdienstberufe	1,60	201,7	202,6	202,6	+0,4	-
063	Stationäre Gesundheitsdienstleistungen	5,63	140,6	135,1	135,1	-3,9	-
<b>07</b>	<b>Verkehr</b>	<b>138,65</b>	<b>111,8</b>	<b>116,7</b>	<b>116,9</b>	<b>+4,6</b>	<b>+0,2</b>
071	Kauf von Fahrzeugen	37,26	104,7	105,0	105,1	+0,4	+0,1
0711	Kraftwagen	33,23	104,7	105,0	105,1	+0,4	+0,1
0712	Motorräder	2,27	105,4	105,4	105,4	-	-
0713	Fahrräder	1,76	104,1	104,9	104,5	+0,4	-0,4
072	Waren und Dienstleistungen für den Betrieb von Privatfahrzeugen	82,22	114,3	121,2	121,7	+6,5	+0,4
0721	Ersatzteile und Zubehör für Privatfahrzeuge	5,37	102,5	105,6	104,8	+2,2	-0,8
0722	Kraft- und Schmierstoffe für Privatfahrzeuge	34,09	118,9	128,0	128,6	+8,2	+0,5
0723	Wartung und Reparaturen von Privatfahrzeugen	23,70	113,1	116,2	117,2	+3,6	+0,9
0724	Andere Dienstleistungen im Zusammenhang mit dem Betrieb von Privatfahrzeugen	19,06	110,8	119,5	119,5	+7,9	-
073	Verkehrsdienstleistungen	19,17	115,0	120,3	119,7	+4,1	-0,5
0731	Personenbeförderung im Schienenverkehr	4,98	108,5	112,8	112,8	+4,0	-
0732	Personenbeförderung im Straßenverkehr	1,90	118,0	119,2	119,2	+1,0	-
0733	Personenbeförderung im Luftverkehr	2,39	118,4	136,6	131,9	+11,4	-3,4
0734	Personenbeförderung im See- und Binnenschiffsverkehr	1,07	97,1	101,5	101,5	+4,5	-
0735	Kombinierte Personenbeförderungsdienstleistungen	8,21	120,3	123,6	123,6	+2,7	-
0736	Andere Ausgaben für Verkehrsdienstleistungen	0,62	105,0	109,4	108,7	+3,5	-0,6
<b>08</b>	<b>Nachrichtenübermittlung</b>	<b>25,21</b>	<b>95,3</b>	<b>94,6</b>	<b>94,5</b>	<b>-0,8</b>	<b>-0,1</b>
081	Post- und Kurierdienstleistungen	2,70	103,2	104,9	104,9	+1,6	-
082	Telefon- und Telefaxgeräte (einschl. Reparatur)	1,55	77,8	66,5	66,5	-14,5	-
083	Telefon- und Telefaxdienstleistungen	20,96	95,6	95,4	95,2	-0,4	-0,2
<b>09</b>	<b>Freizeit, Unterhaltung und Kultur</b>	<b>110,85</b>	<b>100,9</b>	<b>100,7</b>	<b>101,4</b>	<b>+0,5</b>	<b>+0,7</b>
091	Audiovisuelle, fotografische und Informationsverarbeitungsgeräte und Zubehör (einschl. Reparaturen)	22,66	71,2	67,3	66,9	-6,0	-0,6
0911	Geräte für den Empfang, die Aufnahme und Wiedergabe von Ton und Bild	6,83	86,3	80,3	79,5	-7,9	-1,0
0912	Foto- und Filmausrüstung, optische Geräte und Zubehör	2,04	82,6	79,6	78,4	-5,1	-1,5
0913	Informationsverarbeitungsgeräte	8,89	43,3	38,9	39,0	-9,9	+0,3
0914	Bild- und Tonträger	3,75	91,4	90,7	90,2	-1,3	-0,6
0915	Reparatur von audiovisuellen, fotografischen und Informationsverarbeitungsgeräten	1,15	110,6	111,3	111,1	+0,5	-0,2

## Noch: 1. Verbraucherpreisindex nach Waren- und Leistungsgruppen

Waren- und Leistungsgruppe	Wägungsanteil am Gesamtindex	2004	2005		Veränderung gegenüber		
		August	Juli	August	August 2004	Juli 2005	
		Promille	2000 = 100		Prozent		
092	Andere größere langlebige Gebrauchsgüter für Freizeit und Kultur	1,63	104,4	104,9	105,1	+0,7	+0,2
0921	Größere langlebige Gebrauchsgüter für Freizeit im Freien	0,77	105,2	107,2	107,2	+1,9	-
0922	Musikinstrumente und größere langlebige Gebrauchsgüter für Freizeit in Räumen	0,86	103,7	102,8	103,2	-0,5	+0,4
093	Andere Geräte und Artikel für Freizeit-zwecke; Gartenerzeugnisse und Verbrauchsgüter für die Gartenpflege; Haustiere	18,89	96,6	96,9	96,6	-	-0,3
0931	Spiele, Spielzeug und Hobbywaren	3,28	93,8	91,9	91,4	-2,6	-0,5
0932	Geräte und Ausrüstungen für Sport, Camping und Erholung im Freien	3,02	93,6	93,5	93,2	-0,4	-0,3
0933	Gartenerzeugnisse und Verbrauchsgüter für die Gartenpflege	7,70	96,7	98,0	97,4	+0,7	-0,6
0934	Haustiere (einschl. Ge- und Verbrauchsgütern für die Tierhaltung)	4,31	100,2	100,6	101,0	+0,8	+0,4
0935	Veterinär- u. a. Dienstleistungen für Tiere	0,58	100,2	100,3	100,3	+0,1	-
094	Freizeit- und Kulturdienstleistungen	28,79	110,6	113,7	114,0	+3,1	+0,3
0941	Sport- und Erholungsdienstleistungen	6,77	109,7	114,6	114,6	+4,5	-
0942	Kulturdienstleistungen	15,94	109,2	112,6	113,2	+3,7	+0,5
0943	Glücksspiele	6,08	115,4	115,4	115,4	-	-
095	Zeitungen, Bücher und Schreibwaren	19,08	109,6	111,6	111,9	+2,1	+0,3
0951	Bücher	6,70	103,8	104,8	104,7	+0,9	-0,1
0952	Zeitungen und Zeitschriften	8,80	116,7	120,3	121,0	+3,7	+0,6
0953	Andere Druckerzeugnisse	0,67	105,3	106,0	106,0	+0,7	-
0954	Schreibwaren und Zeichenmaterialien	2,91	102,7	102,4	102,1	-0,6	-0,3
096	Pauschalreisen	19,80	116,2	112,6	116,8	+0,5	+3,7
<b>10</b>	<b>Bildungswesen</b>	<b>6,66</b>	<b>111,6</b>	<b>113,4</b>	<b>113,4</b>	<b>+1,6</b>	<b>-</b>
101	Dienstleistungen der Bildungseinrichtungen des Elementar- und Primärbereichs	4,13	109,1	112,1	112,1	+2,7	-
104	Dienstleistungen der Bildungseinrichtungen des Tertiärbereichs	1,72	120,0	120,0	120,0	-	-
105	Dienstleistungen nicht einstuftbarer Bildungseinrichtungen	0,81	106,2	106,4	106,4	+0,2	-
<b>11</b>	<b>Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen</b>	<b>46,57</b>	<b>108,7</b>	<b>109,8</b>	<b>109,8</b>	<b>+1,0</b>	<b>-</b>
111	Verpflegungsdienstleistungen	36,86	107,1	107,3	107,4	+0,3	+0,1
1111	Restaurants, Cafés, Straßenverkauf u. Ä.	32,25	106,7	107,0	107,0	+0,3	-
1112	Kantinen, Mensen	4,61	109,9	110,0	110,0	+0,1	-
112	Beherbergungsdienstleistungen	9,71	115,0	119,4	118,8	+3,3	-0,5
<b>12</b>	<b>Andere Waren und Dienstleistungen</b>	<b>70,23</b>	<b>109,5</b>	<b>110,4</b>	<b>110,6</b>	<b>+1,0</b>	<b>+0,2</b>
121	Körperpflege	19,60	103,7	104,4	104,8	+1,1	+0,4
1211	Friseurleistungen u. a. Dienstleistungen für die Körperpflege (ohne medizinische Massagen)	9,05	108,1	109,6	109,8	+1,6	+0,2
1212	Elektrische Geräte für die Körperpflege	0,19	98,5	95,8	95,5	-3,0	-0,3
1213	Andere Artikel und Erzeugnisse für die Körperpflege	10,36	100,0	100,0	100,7	+0,7	+0,7

## Noch: 1. Verbraucherpreisindex nach Waren- und Leistungsgruppen

Waren- und Leistungsgruppe	Wägungsanteil am Gesamtindex	2004	2005		Veränderung gegenüber		
		August	Juli	August	August 2004	Juli 2005	
		Promille	2000 = 100		Prozent		
123	Persönliche Gebrauchsgegenstände (anderweitig nicht genannt)	8,34	103,1	105,7	105,6	+2,4	-0,1
1231	Schmuck und Uhren, einschl. Reparaturen	4,62	106,2	109,5	109,4	+3,0	-0,1
1232	Andere persönliche Gebrauchsgegenstände	3,72	99,3	101,1	101,0	+1,7	-0,1
124	Dienstleistungen sozialer Einrichtungen	10,29	122,8	124,1	124,1	+1,1	-
125	Versicherungsdienstleistungen	24,58	108,8	109,4	109,7	+0,8	+0,3
1252	Versicherungsdienstleistungen im Zusammenhang mit der Wohnung (ohne Gebäudeversicherungsdienstleistungen)	1,92	102,9	105,5	105,5	+2,5	-
1253	Versicherungsdienstleistungen im Zusammenhang mit der Gesundheit	8,91	114,1	116,9	116,9	+2,5	-
1254	Versicherungsdienstleistungen im Zusammenhang mit dem Verkehr	7,58	105,0	97,0	98,0	-6,7	+1,0
1255	Andere Versicherungsdienstleistungen	6,17	107,9	114,8	114,8	+6,4	-
126	Finanzdienstleistungen (anderweitig nicht genannt)	3,59	121,7	121,6	121,6	-0,1	-
127	Andere Dienstleistungen (anderweitig nicht genannt)	3,83	110,6	110,5	110,5	-0,1	-





Hauptgruppe						Jahr Monat
Verkehr	Nachrichten- übermittlung	Freizeit, Unterhaltung und Kultur	Bildungs- wesen	Beherber- gungs- und Gaststätten- dienst- leistungen	andere Waren und Dienst- leistungen	
138,65	25,21	110,85	6,66	46,57	70,23	Wägungsanteil am Gesamtindex in Promille
<b>2000 = 100</b>						
102,7	94,1	100,6	100,8	101,9	103,2	2001 D
104,9	95,7	101,0	108,3	104,5	105,8	2002 D
107,0	96,4	100,2	110,3	105,4	107,5	2003 D
110,0	95,6	99,2	111,4	106,7	109,3	2004 D
106,6	95,5	99,4	109,4	104,1	106,9	2003 Januar
107,5	95,9	100,9	110,1	104,6	107,1	Februar
108,0	95,9	100,2	110,2	104,2	107,0	März
107,0	96,2	99,7	110,2	104,5	107,0	April
106,0	96,2	99,0	110,2	104,4	107,1	Mai
106,3	96,2	99,7	110,2	105,5	107,2	Juni
106,9	96,1	100,8	110,4	107,7	107,4	Juli
107,7	96,0	101,4	110,4	107,9	107,4	August
107,2	97,4	100,3	110,4	104,6	108,0	September
106,5	97,4	99,0	110,5	104,7	108,2	Oktober
106,8	97,0	98,1	110,5	104,1	108,1	November
107,0	96,5	103,7	110,5	108,8	108,0	Dezember
107,4	96,4	97,7	110,8	104,8	108,8	2004 Januar
108,2	96,2	99,4	110,9	105,8	109,2	Februar
108,8	96,3	98,6	111,3	105,1	109,3	März
109,7	95,9	98,3	111,3	105,3	109,4	April
110,9	95,6	98,1	111,3	105,8	109,4	Mai
109,9	95,4	98,6	111,3	106,8	109,4	Juni
110,3	95,4	99,9	111,6	108,8	109,5	Juli
111,8	95,3	100,9	111,6	108,7	109,5	August
110,4	95,2	99,3	111,6	105,9	109,5	September
111,2	95,2	98,7	111,6	106,0	109,0	Oktober
111,3	95,0	97,7	111,6	106,0	109,1	November
109,5	94,8	103,3	111,6	110,9	109,1	Dezember
111,5	95,2	98,1	111,9	106,3	110,4	2005 Januar
111,6	95,2	99,8	112,2	106,8	110,3	Februar
113,2	95,2	99,4	112,2	105,9	110,3	März
113,9	95,2	97,6	112,2	105,6	110,4	April
114,4	94,7	99,6	112,2	107,2	110,4	Mai
114,9	94,6	98,8	112,5	107,5	110,4	Juni
116,7	94,6	100,7	113,4	109,8	110,4	Juli
116,9	94,5	101,4	113,4	109,8	110,6	August

### 3. Verbraucherpreisindex nach Hauptgruppen Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis

Jahr Monat	Gesamt- index	Hauptgruppe					
		Nahrungs- mittel und alkoholfreie Getränke	alkoholische Getränke und Tabakwaren	Bekleidung und Schuhe	Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	Einrichtungs- gegenstände, u. Ä. für den Haushalt, In- standhaltung	Gesundheits- pflege
Wägungsanteil am Gesamtindex in Promille	1 000	103,35	36,73	55,09	302,66	68,54	35,46
				<b>Prozent</b>			
2001 D	+1,8	+5,5	+1,5	-1,6	+2,0	+0,4	+1,2
2002 D	+0,9	+0,9	+3,8	-1,8	-0,1	+0,4	+1,3
2003 D	+0,8	-0,7	+5,3	-2,9	+1,0	-0,1	+1,0
2004 D	+1,5	-0,5	+6,8	-1,3	+0,9	-0,7	+20,9
2003 Januar	+0,4	-3,8	+4,5	-3,3	+0,9	-0,1	+0,6
Februar	+0,8	-2,0	+5,3	-3,4	+1,2	-0,2	+0,4
März	+0,8	-1,7	+5,4	-3,5	+1,4	-0,4	+0,3
April	+0,4	-1,8	+5,3	-3,6	+0,6	-0,1	+0,2
Mai	+0,2	-1,6	+5,5	-3,6	+0,6	-	+0,2
Juni	+0,6	-0,4	+5,4	-3,1	+0,8	-0,1	+0,1
Juli	+0,5	-0,2	+5,5	-3,6	+0,9	+0,1	+0,4
August	+0,8	-0,3	+5,2	-2,7	+0,9	-	+0,5
September	+0,9	+0,3	+5,4	-2,1	+0,8	-	+1,8
Oktober	+0,9	+1,2	+5,5	-1,9	+0,9	-0,1	+2,4
November	+1,2	+1,3	+5,3	-2,1	+1,4	-0,2	+2,3
Dezember	+1,0	+1,1	+5,2	-2,2	+1,3	-0,3	+2,3
2004 Januar	+1,1	+1,4	+1,1	-2,3	+0,7	-0,6	+18,4
Februar	+0,8	+0,2	+0,5	-2,2	+0,3	-0,5	+19,3
März	+1,0	-0,7	+7,4	-1,6	+0,1	-0,5	+19,5
April	+1,5	-0,5	+7,4	-1,3	+0,8	-0,8	+22,0
Mai	+1,9	-0,6	+7,4	-1,4	+1,2	-0,8	+21,9
Juni	+1,7	-0,3	+7,6	-1,5	+1,1	-0,6	+22,0
Juli	+1,7	-0,3	+7,2	-1,3	+0,8	-0,7	+22,8
August	+1,9	-0,3	+7,4	-0,7	+1,0	-0,6	+22,7
September	+1,5	-1,4	+7,0	-0,9	+1,3	-0,6	+20,9
Oktober	+1,8	-1,4	+7,0	-1,1	+1,6	-0,7	+20,5
November	+1,8	-1,5	+7,1	-1,0	+1,3	-1,0	+20,3
Dezember	+1,9	-0,4	+14,1	-0,6	+1,0	-0,8	+20,3
2005 Januar	+1,5	-1,3	+14,4	-1,1	+1,3	-0,3	+3,7
Februar	+1,7	-	+14,2	-0,1	+1,6	-0,5	+3,2
März	+1,8	+1,2	+6,7	+0,5	+1,8	-0,3	+2,9
April	+1,6	+0,7	+6,8	+0,2	+2,1	+0,1	+1,0
Mai	+1,8	+1,0	+6,6	+0,4	+1,8	+0,2	+1,0
Juni	+2,0	+1,1	+6,4	-	+2,5	-	+1,0
Juli	+2,3	+0,9	+6,7	-	+3,1	+0,1	+0,3
August	+2,2	+1,6	+6,6	-0,7	+3,1	+0,3	+0,3

Hauptgruppe						Jahr Monat
Verkehr	Nachrichten- übermittlung	Freizeit, Unterhaltung und Kultur	Bildungs- wesen	Beherber- gungs- und Gaststätten- dienst- leistungen	andere Waren und Dienst- leistungen	
138,65	25,21	110,85	6,66	46,57	70,23	Wägungsanteil am Gesamtindex in Promille
<b>Prozent</b>						
+2,7	-5,9	+0,6	+0,8	+1,9	+3,2	2001 D
+2,1	+1,7	+0,4	+7,4	+2,6	+2,5	2002 D
+2,0	+0,7	-0,8	+1,8	+0,9	+1,6	2003 D
+2,8	-0,8	-1,0	+1,0	+1,2	+1,7	2004 D
+3,4	+1,6	-0,9	+1,9	+1,1	+1,2	2003 Januar
+3,9	+0,2	-0,9	+2,0	+0,8	+1,4	Februar
+3,2	+0,4	-1,1	+2,0	+1,0	+1,3	März
+1,1	+0,6	+0,4	+1,9	+1,8	+1,2	April
+1,1	+0,1	-1,2	+1,9	+0,5	+1,3	Mai
+1,4	-	-0,7	+1,9	+0,9	+1,4	Juni
+1,7	-0,3	-1,8	+1,7	+0,7	+1,2	Juli
+2,1	+0,1	-0,2	+1,6	+1,3	+1,3	August
+1,4	+1,6	-0,4	+1,6	+1,0	+1,9	September
+0,6	+1,6	-0,7	+1,7	+1,0	+2,3	Oktober
+2,2	+1,5	-0,9	+1,7	+0,6	+2,2	November
+2,0	+0,7	-1,1	+1,7	+0,6	+2,1	Dezember
+0,8	+0,9	-1,7	+1,3	+0,7	+1,8	2004 Januar
+0,7	+0,3	-1,5	+0,7	+1,1	+2,0	Februar
+0,7	+0,4	-1,6	+1,0	+0,9	+2,1	März
+2,5	-0,3	-1,4	+1,0	+0,8	+2,2	April
+4,6	-0,6	-0,9	+1,0	+1,3	+2,1	Mai
+3,4	-0,8	-1,1	+1,0	+1,2	+2,1	Juni
+3,2	-0,7	-0,9	+1,1	+1,0	+2,0	Juli
+3,8	-0,7	-0,5	+1,1	+0,7	+2,0	August
+3,0	-2,3	-1,0	+1,1	+1,2	+1,4	September
+4,4	-2,3	-0,3	+1,0	+1,2	+0,7	Oktober
+4,2	-2,1	-0,4	+1,0	+1,8	+0,9	November
+2,3	-1,8	-0,4	+1,0	+1,9	+1,0	Dezember
+3,8	-1,2	+0,4	+1,0	+1,4	+1,5	2005 Januar
+3,1	-1,0	+0,4	+1,2	+0,9	+1,0	Februar
+4,0	-1,1	+0,8	+0,8	+0,8	+0,9	März
+3,8	-0,7	-0,7	+0,8	+0,3	+0,9	April
+3,2	-0,9	+1,5	+0,8	+1,3	+0,9	Mai
+4,5	-0,8	+0,2	+1,1	+0,7	+0,9	Juni
+5,8	-0,8	+0,8	+1,6	+0,9	+0,8	Juli
+4,6	-0,8	+0,5	+1,6	+1,0	+1,0	August

## 4. Verbraucherpreisindex - Sonderauswertung Wohnung

Jahr Monat	Gesamt- index	Gesamtindex ohne Wohnungs- mieten (einschl. Nebenkosten)	Wohnungsmieten				
			zusammen	Wohnungs- nettomieten <sup>1)</sup>	davon		Wohnungs- nebenkosten
					Altbau- wohnungen	Neubau- wohnungen	
Wägungsanteil am Gesamtindex in Promille	1 000	755,85	244,15	212,17	33,93	178,24	31,98
<b>2000 = 100</b>							
2001 D	101,8	102,2	100,5	100,3	100,1	100,3	102,3
2002 D	102,7	103,4	100,7	100,4	100,0	100,4	103,2
2003 D	103,5	104,2	101,1	100,5	100,3	100,5	104,9
2004 D	105,1	106,3	101,3	100,6	100,5	100,6	105,9
2003 Januar	103,1	103,8	101,0	100,4	100,0	100,5	104,6
Februar	103,6	104,4	100,9	100,3	100,1	100,4	104,6
März	103,7	104,6	101,0	100,4	100,3	100,4	104,9
April	103,3	104,1	101,0	100,4	100,2	100,4	104,9
Mai	103,1	103,8	101,0	100,4	100,1	100,4	104,9
Juni	103,3	104,0	101,0	100,4	100,1	100,4	104,9
Juli	103,5	104,2	101,1	100,5	100,3	100,5	104,9
August	103,5	104,3	101,0	100,5	100,4	100,5	104,9
September	103,5	104,2	101,0	100,5	100,4	100,5	104,9
Oktober	103,4	104,1	101,1	100,5	100,4	100,5	104,9
November	103,3	103,9	101,4	100,9	100,5	100,9	104,9
Dezember	104,1	105,0	101,4	100,9	100,5	100,9	104,9
2004 Januar	104,2	105,0	101,4	100,9	100,5	100,9	105,1
Februar	104,4	105,4	101,3	100,8	100,3	100,8	105,1
März	104,7	105,8	101,4	100,8	100,3	100,8	105,7
April	104,9	106,1	101,3	100,7	100,4	100,7	105,7
Mai	105,1	106,4	101,4	100,7	100,6	100,7	105,7
Juni	105,1	106,4	101,4	100,7	100,6	100,7	105,8
Juli	105,3	106,6	101,0	100,3	100,5	100,3	105,8
August	105,5	106,9	101,1	100,4	100,5	100,4	105,8
September	105,1	106,4	101,2	100,4	100,5	100,4	106,3
Oktober	105,3	106,7	101,2	100,4	100,5	100,4	106,4
November	105,2	106,4	101,4	100,6	100,6	100,6	106,4
Dezember	106,1	107,6	101,4	100,6	100,6	100,6	106,4
2005 Januar	105,8	107,3	101,3	100,6	100,6	100,6	105,8
Februar	106,2	107,8	101,4	100,7	100,9	100,6	106,0
März	106,6	108,4	101,4	100,7	100,9	100,6	106,0
April	106,6	108,3	101,4	100,7	100,9	100,7	106,1
Mai	107,0	108,8	101,4	100,7	100,9	100,7	106,1
Juni	107,2	109,1	101,5	100,7	101,1	100,7	106,4
Juli	107,7	109,7	101,4	100,7	101,1	100,6	106,4
August	107,8	109,9	101,4	100,7	101,1	100,6	106,4

1) einschließlich Mietwert von Eigentümerwohnungen

## 5. Verbraucherpreisindex - Sonderauswertung Wohnung

### Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis

Jahr Monat	Gesamt- index	Gesamtindex ohne Wohnungs- mieten (einschl. Nebenkosten)	Wohnungsmieten				
			zusammen	Wohnungs- nettomieten <sup>1)</sup>	davon		Wohnungs- nebenkosten
					Altbau- wohnungen	Neubau- wohnungen	
Wägungsanteil am Gesamtindex in Promille	1 000	755,85	244,15	212,17	33,93	178,24	31,98
			<b>Prozent</b>				
2001 D	+1,8	+2,2	+0,5	+0,3	+0,1	+0,3	+2,3
2002 D	+0,9	+1,2	+0,2	+0,1	-0,1	+0,1	+0,9
2003 D	+0,8	+0,8	+0,4	+0,1	+0,3	+0,1	+1,6
2004 D	+1,5	+2,0	+0,2	+0,1	+0,2	+0,1	+1,0
2003 Januar	+0,4	+0,4	+0,3	+0,1	-0,1	+0,2	+1,3
Februar	+0,8	+0,9	+0,2	-	+0,1	+0,1	+1,3
März	+0,8	+0,9	+0,3	+0,1	+0,4	-	+1,5
April	+0,4	+0,5	+0,3	-	+0,3	-	+1,5
Mai	+0,2	+0,2	+0,3	+0,1	+0,2	-	+1,5
Juni	+0,6	+0,6	+0,3	+0,1	+0,2	-	+1,5
Juli	+0,5	+0,5	+0,3	+0,1	+0,4	-	+1,5
August	+0,8	+1,0	+0,2	+0,1	+0,5	-	+1,5
September	+0,9	+1,0	+0,2	+0,1	+0,5	-	+1,5
Oktober	+0,9	+1,0	+0,3	+0,1	+0,4	-	+1,5
November	+1,2	+1,3	+0,7	+0,5	+0,5	+0,4	+2,0
Dezember	+1,0	+1,1	+0,7	+0,5	+0,5	+0,4	+2,0
2004 Januar	+1,1	+1,2	+0,4	+0,5	+0,5	+0,4	+0,5
Februar	+0,8	+1,0	+0,4	+0,5	+0,2	+0,4	+0,5
März	+1,0	+1,1	+0,4	+0,4	-	+0,4	+0,8
April	+1,5	+1,9	+0,3	+0,3	+0,2	+0,3	+0,8
Mai	+1,9	+2,5	+0,4	+0,3	+0,5	+0,3	+0,8
Juni	+1,7	+2,3	+0,4	+0,3	+0,5	+0,3	+0,9
Juli	+1,7	+2,3	-0,1	-0,2	+0,2	-0,2	+0,9
August	+1,9	+2,5	+0,1	-0,1	+0,1	-0,1	+0,9
September	+1,5	+2,1	+0,2	-0,1	+0,1	-0,1	+1,3
Oktober	+1,8	+2,5	+0,1	-0,1	+0,1	-0,1	+1,4
November	+1,8	+2,4	-	-0,3	+0,1	-0,3	+1,4
Dezember	+1,9	+2,5	-	-0,3	+0,1	-0,3	+1,4
2005 Januar	+1,5	+2,2	-0,1	-0,3	+0,1	-0,3	+0,7
Februar	+1,7	+2,3	+0,1	-0,1	+0,6	-0,2	+0,9
März	+1,8	+2,5	-	-0,1	+0,6	-0,2	+0,3
April	+1,6	+2,1	+0,1	-	+0,5	-	+0,4
Mai	+1,8	+2,3	-	-	+0,3	-	+0,4
Juni	+2,0	+2,5	+0,1	-	+0,5	-	+0,6
Juli	+2,3	+2,9	+0,4	+0,4	+0,6	+0,3	+0,6
August	+2,2	+2,8	+0,3	+0,3	+0,6	+0,2	+0,6

1) einschließlich Mietwert von Eigentümerwohnungen

## 6. Verbraucherpreisindex - Sonderauswertung Kraftfahrerpreisindex

Jahr Monat	Kraftfahrer- preisindex	Davon				
		Kraftwagen	davon		Motorräder	Kraftstoffe
			Neuwagen	Gebraucht- wagen		
Wägungsanteil am Gesamtindex in Promille	125,31	33,23	29,01	4,22	2,27	33,70
<b>2000 = 100</b>						
2001 D	103,2	101,0	101,5	97,4	103,6	102,0
2002 D	104,3	102,5	103,3	97,1	104,3	104,0
2003 D	106,2	103,4	104,2	97,8	103,4	108,7
2004 D	109,0	104,6	105,4	99,4	105,2	112,5
2003 Januar	106,2	102,7	103,4	98,1	103,1	109,6
Februar	107,1	102,5	103,3	96,7	103,1	113,2
März	107,5	102,7	103,7	96,0	103,0	115,1
April	106,1	102,9	103,9	96,1	103,0	109,2
Mai	105,2	103,0	103,9	96,7	103,0	105,3
Juni	105,2	103,1	103,9	97,4	103,0	105,5
Juli	105,9	103,6	104,4	97,9	103,0	107,9
August	106,7	103,6	104,4	98,2	103,0	110,6
September	106,6	103,9	104,7	98,5	103,0	108,9
Oktober	105,8	104,0	104,8	98,9	104,4	105,2
November	106,2	104,2	104,9	99,2	104,4	106,6
Dezember	106,1	104,2	104,9	99,6	104,4	106,7
2004 Januar	106,7	104,5	105,2	99,6	104,9	105,0
Februar	107,5	104,6	105,3	99,8	104,9	107,6
März	108,2	104,7	105,4	99,8	104,9	109,9
April	109,0	104,7	105,4	99,9	105,1	112,6
Mai	110,5	104,7	105,4	100,1	105,1	117,9
Juni	109,2	104,7	105,4	100,2	105,1	112,7
Juli	109,4	104,8	105,5	100,2	105,4	113,3
August	111,0	104,7	105,5	99,6	105,4	119,0
September	109,4	104,5	105,4	98,6	105,4	113,1
Oktober	109,7	104,5	105,4	98,5	105,4	115,9
November	109,8	104,4	105,3	98,0	105,8	115,8
Dezember	107,4	104,2	105,1	97,9	105,1	107,3
2005 Januar	110,0	104,3	105,1	98,7	105,1	110,9
Februar	110,0	104,6	105,5	98,5	105,1	110,4
März	111,6	104,8	105,7	99,0	105,4	116,3
April	112,5	104,9	105,7	99,4	105,4	118,8
Mai	113,0	105,0	105,8	99,8	105,4	120,6
Juni	113,5	105,1	105,8	100,0	105,4	122,4
Juli	115,1	105,0	105,8	99,7	105,4	128,2
August	115,5	105,1	105,9	100,0	105,4	128,8

Davon						Jahr Monat
Ersatzteile, Zubehör, Pfleagemittel	Reparaturen, Inspektionen, Wagenwäsche	Garagenmiete	Fahrschule, Führerschein- gebühr	Kraftfahrzeug- versicherung	Kraftfahrzeug- steuer	
5,91	25,54	9,70	1,30	7,58	6,08	Wägungsanteil am Gesamtindex in Promille
<b>2000 = 100</b>						
101,4	102,7	100,0	101,6	109,3	123,4	2001 D
102,5	104,6	100,1	105,3	104,5	123,4	2002 D
101,9	107,6	99,1	105,1	102,7	124,1	2003 D
101,9	112,8	98,5	105,8	103,2	130,6	2004 D
101,5	106,2	100,2	104,8	104,3	123,4	2003 Januar
101,9	106,3	100,2	104,5	103,9	123,4	Februar
101,7	106,3	100,2	104,5	102,3	123,4	März
101,7	107,4	100,2	104,6	100,8	123,4	April
101,6	107,5	99,9	105,3	101,1	124,4	Mai
101,6	107,5	99,9	105,3	101,1	124,4	Juni
101,9	107,5	98,1	105,3	100,6	124,4	Juli
102,2	108,0	98,1	105,3	100,6	124,4	August
102,2	108,1	98,1	105,3	104,7	124,4	September
102,3	108,6	98,2	105,3	104,7	124,6	Oktober
102,1	108,6	98,2	105,3	104,7	124,6	November
101,9	108,6	98,2	105,3	103,1	124,6	Dezember
101,8	111,3	98,2	105,3	104,4	130,6	2004 Januar
101,7	111,7	98,2	105,3	104,7	130,6	Februar
101,5	112,3	98,2	105,5	104,7	130,6	März
101,6	112,4	98,4	105,5	104,7	130,6	April
101,7	112,7	98,4	105,6	104,7	130,6	Mai
102,0	112,8	98,4	105,8	104,7	130,6	Juni
102,0	112,9	98,7	105,6	104,7	130,6	Juli
102,0	113,0	98,7	106,0	105,0	130,6	August
102,3	113,3	98,7	106,0	105,0	130,6	September
102,3	113,4	98,7	106,4	98,4	130,6	Oktober
102,2	113,8	98,7	106,4	98,4	130,6	November
102,2	113,8	98,7	106,4	98,4	130,6	Dezember
103,0	114,7	98,7	106,6	100,6	155,5	2005 Januar
103,6	115,1	98,7	105,7	98,6	156,3	Februar
103,3	115,2	98,7	105,7	98,6	156,3	März
104,2	115,9	98,7	105,9	98,6	156,3	April
104,2	115,9	98,7	105,9	97,4	156,8	Mai
104,0	115,9	98,7	106,5	97,4	156,8	Juni
104,8	116,1	98,7	106,5	97,0	156,8	Juli
104,0	117,0	98,7	106,5	98,0	156,8	August



## 7. Verbraucherpreisindex - Sonderauswertung Kraftfahrerpreisindex Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis

Jahr Monat	Kraftfahrer- preisindex	Davon				
		Kraftwagen	davon		Motorräder	Kraftstoffe
			Neuwagen	Gebraucht- wagen		
Wägungsanteil am Gesamtindex in Promille	125,31	33,23	29,01	4,22	2,27	33,70
<b>Prozent</b>						
2001 D	+3,2	+1,0	+1,5	-2,6	+3,6	+2,0
2002 D	+1,1	+1,5	+1,8	-0,3	+0,7	+2,0
2003 D	+1,8	+0,9	+0,9	+0,7	-0,9	+4,5
2004 D	+2,6	+1,2	+1,2	+1,6	+1,7	+3,5
2003 Januar	+3,3	+0,2	+0,2	+0,4	-1,1	+11,2
Februar	+3,9	-	-	-0,2	-1,1	+13,3
März	+3,2	+0,2	+0,4	-1,3	-1,2	+10,7
April	+0,5	+0,5	+0,7	-0,7	-1,2	+0,2
Mai	+0,7	+0,5	+0,5	+0,6	-1,2	+0,3
Juni	+1,1	+0,6	+0,5	+1,5	-1,2	+1,8
Juli	+1,4	+1,1	+1,1	+1,0	-1,2	+3,7
August	+1,8	+1,1	+1,1	+1,2	-1,2	+5,1
September	+1,3	+1,3	+1,4	+0,8	-1,7	+2,3
Oktober	+0,5	+1,5	+1,5	+1,6	-0,4	-1,9
November	+2,2	+1,7	+1,6	+2,0	-0,1	+4,5
Dezember	+1,8	+1,7	+1,6	+2,0	-	+3,3
2004 Januar	+0,5	+1,8	+1,7	+1,5	+1,7	-4,2
Februar	+0,4	+2,0	+1,9	+3,2	+1,7	-4,9
März	+0,7	+1,9	+1,6	+4,0	+1,8	-4,5
April	+2,7	+1,7	+1,4	+4,0	+2,0	+3,1
Mai	+5,0	+1,7	+1,4	+3,5	+2,0	+12,0
Juni	+3,8	+1,6	+1,4	+2,9	+2,0	+6,8
Juli	+3,3	+1,2	+1,1	+2,3	+2,3	+5,0
August	+4,0	+1,1	+1,1	+1,4	+2,3	+7,6
September	+2,6	+0,6	+0,7	+0,1	+2,3	+3,9
Oktober	+3,7	+0,5	+0,6	-0,4	+1,0	+10,2
November	+3,4	+0,2	+0,4	-1,2	+1,3	+8,6
Dezember	+1,2	-	+0,2	-1,7	+0,7	+0,6
2005 Januar	+3,1	-0,2	-0,1	-0,9	+0,2	+5,6
Februar	+2,3	-	+0,2	-1,3	+0,2	+2,6
März	+3,1	+0,1	+0,3	-0,8	+0,5	+5,8
April	+3,2	+0,2	+0,3	-0,5	+0,3	+5,5
Mai	+2,3	+0,3	+0,4	-0,3	+0,3	+2,3
Juni	+3,9	+0,4	+0,4	-0,2	+0,3	+8,6
Juli	+5,2	+0,2	+0,3	-0,5	-	+13,2
August	+4,1	+0,4	+0,4	+0,4	-	+8,2

Davon						Jahr Monat
Ersatzteile, Zubehör, Pfleagemittel	Reparaturen, Inspektionen, Wagenwäsche	Garagenmiete	Fahrschule, Führerschein- gebühr	Kraftfahrzeug- versicherung	Kraftfahrzeug- steuer	
5,91	25,54	9,70	1,30	7,58	6,08	Wägungsanteil am Gesamtindex in Promille
<b>Prozent</b>						
+1,4	+2,7	-	+1,6	+9,3	+23,4	2001 D
+1,1	+1,9	+0,1	+3,6	-4,4	-	2002 D
-0,6	+2,9	-1,0	-0,2	-1,7	+0,6	2003 D
-	+4,8	-0,6	+0,7	+0,5	+5,2	2004 D
-1,2	+2,1	+0,1	+0,8	-0,5	-	2003 Januar
-0,9	+2,2	+0,2	-0,8	-0,9	-	Februar
-1,0	+2,2	+0,2	-0,7	-2,2	-	März
-1,3	+3,3	+0,2	-0,2	-3,6	-	April
-1,4	+3,4	+0,1	+0,7	-3,2	+0,8	Mai
-1,4	+3,3	-0,1	-	-3,2	+0,8	Juni
-1,0	+2,7	-2,1	-	-3,6	+0,8	Juli
-0,7	+2,8	-2,1	-0,1	-3,6	+0,8	August
+0,3	+2,8	-2,1	-0,4	+0,3	+0,8	September
+0,2	+3,2	-2,0	-0,4	+0,3	+1,0	Oktober
+0,1	+3,2	-2,0	-0,6	+0,3	+1,0	November
+1,2	+3,1	-2,0	-0,6	-1,2	+1,0	Dezember
+0,3	+4,8	-2,0	+0,5	+0,1	+5,8	2004 Januar
-0,2	+5,1	-2,0	+0,8	+0,8	+5,8	Februar
-0,2	+5,6	-2,0	+1,0	+2,3	+5,8	März
-0,1	+4,7	-1,8	+0,9	+3,9	+5,8	April
+0,1	+4,8	-1,5	+0,3	+3,6	+5,0	Mai
+0,4	+4,9	-1,5	+0,5	+3,6	+5,0	Juni
+0,1	+5,0	+0,6	+0,3	+4,1	+5,0	Juli
-0,2	+4,6	+0,6	+0,7	+4,4	+5,0	August
+0,1	+4,8	+0,6	+0,7	+0,3	+5,0	September
-	+4,4	+0,5	+1,0	-6,0	+4,8	Oktober
+0,1	+4,8	+0,5	+1,0	-6,0	+4,8	November
+0,3	+4,8	+0,5	+1,0	-4,6	+4,8	Dezember
+1,2	+3,1	+0,5	+1,2	-3,6	+19,1	2005 Januar
+1,9	+3,0	+0,5	+0,4	-5,8	+19,7	Februar
+1,8	+2,6	+0,5	+0,2	-5,8	+19,7	März
+2,6	+3,1	+0,3	+0,4	-5,8	+19,7	April
+2,5	+2,8	+0,3	+0,3	-7,0	+20,1	Mai
+2,0	+2,7	+0,3	+0,7	-7,0	+20,1	Juni
+2,7	+2,8	-	+0,9	-7,4	+20,1	Juli
+2,0	+3,5	-	+0,5	-6,7	+20,1	August

## 8. Verbraucherpreisindex - Sonderauswertung Saisonabhängigkeit und administrierte Preise

Jahr Monat	Gesamt- index ohne saison- abhängige Nahrungs- mittel	Saison- abhängige Nahrungs- mittel <sup>1)</sup>	Gesamt- index ohne saison- abhängige Waren	Saison- abhängige Waren <sup>2)</sup>	Gesamt- index ohne saison- abhängige Waren und Dienst- leistungen	Saisonab- hängige Waren und Dienstleis- tungen <sup>3)</sup>	Gesamt- index ohne adminis- trierte Preise <sup>4)</sup>	Adminis- trierte Preise <sup>4)</sup>
Wägungsanteil am Gesamtindex in Promille	983,74	16,26	969,04	30,96	945,58	54,42	812,79	187,21
<b>2000 = 100</b>								
2001 D	101,7	109,5	101,7	103,9	101,7	103,8	101,4	103,6
2002 D	102,6	110,5	102,8	101,8	102,7	103,9	101,9	106,4
2003 D	103,4	108,1	103,5	101,1	103,4	103,6	102,3	108,4
2004 D	105,1	104,3	105,2	102,4	105,2	103,6	103,1	113,6
2003 Januar	103,1	105,4	103,2	101,4	103,3	100,1	102,0	107,7
Februar	103,4	110,1	103,4	107,0	103,4	106,4	102,6	107,8
März	103,6	111,9	103,5	109,8	103,5	106,8	102,7	107,9
April	103,2	112,6	103,3	102,4	103,4	102,4	102,2	108,0
Mai	102,9	114,3	103,1	101,7	103,2	100,4	101,9	108,1
Juni	103,1	115,4	103,3	102,9	103,3	103,8	102,2	108,2
Juli	103,4	109,5	103,6	99,2	103,3	106,9	102,4	108,2
August	103,5	100,5	103,8	94,9	103,4	105,9	102,4	108,3
September	103,4	105,2	103,6	97,8	103,5	101,8	102,2	108,9
Oktober	103,3	105,7	103,5	99,9	103,6	100,0	102,1	109,1
November	103,3	102,9	103,5	98,0	103,7	96,6	102,0	109,2
Dezember	104,1	103,9	104,3	98,2	103,6	112,4	103,0	109,1
2004 Januar	104,0	112,1	104,2	103,9	104,4	99,8	102,2	112,6
Februar	104,3	108,4	104,5	100,6	104,5	102,0	102,5	112,8
März	104,7	107,1	104,8	101,1	105,0	100,5	102,8	112,9
April	104,9	108,8	105,0	102,0	105,2	100,6	103,0	113,3
Mai	105,1	110,0	105,2	104,7	105,3	101,8	103,3	113,3
Juni	105,0	113,5	105,1	105,7	105,2	104,4	103,2	113,4
Juli	105,2	107,3	105,3	103,5	105,1	108,1	103,3	113,8
August	105,6	98,8	105,7	100,9	105,3	108,6	103,6	113,9
September	105,3	95,8	105,3	100,6	105,3	102,2	103,0	114,2
Oktober	105,5	95,7	105,4	104,0	105,5	102,7	103,3	114,3
November	105,3	93,5	105,3	100,6	105,6	98,0	103,0	114,5
Dezember	106,2	100,6	106,2	101,7	105,6	114,5	104,1	114,5
2005 Januar	105,9	104,0	105,9	104,8	106,1	101,3	103,4	116,4
Februar	106,2	108,9	106,1	108,6	106,2	107,0	103,8	116,6
März	106,5	114,0	106,4	114,4	106,5	109,0	104,3	116,8
April	106,5	110,7	106,4	112,8	106,7	104,0	104,2	117,1
Mai	106,9	115,4	106,8	112,7	106,8	109,8	104,6	117,3
Juni	107,0	117,5	106,8	118,3	106,9	111,7	104,8	117,5
Juli	107,7	108,9	107,5	114,9	107,2	115,6	105,4	117,7
August	107,9	103,5	107,6	113,2	107,3	116,1	105,5	117,9

1) frisches Obst und Gemüse, Kartoffeln, Frischfisch

2) saisonabhängige Nahrungsmittel, Blumen, Kohle und leichtes Heizöl

3) saisonabhängige Waren sowie Pauschalreisen und Ferienwohnungen

4) Neuberechnung - Erläuterung siehe Vorbemerkungen Sonderauswertungen

## 9. Verbraucherpreisindex - Sonderauswertung Saisonabhängigkeit und administrierte Preise Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis

Jahr Monat	Gesamt- index ohne saison- abhängige Nahrungs- mittel	Saison- abhängige Nahrungs- mittel <sup>1)</sup>	Gesamt- index ohne saison- abhängige Waren	Saison- abhängige Waren <sup>2)</sup>	Gesamt- index ohne saison- abhängige Waren und Dienst- leistungen	Saisonab- hängige Waren und Dienstleis- tungen <sup>3)</sup>	Gesamt- index ohne adminis- trierte Preise <sup>4)</sup>	Adminis- trierte Preise <sup>4)</sup>
Wägungsanteil am Gesamtindex in Promille	983,74	16,26	969,04	30,96	945,58	54,42	812,79	187,21
	<b>Prozent</b>							
2001 D	+1,7	+9,5	+1,7	+3,9	+1,7	+3,8	+1,4	+3,6
2002 D	+0,9	+0,9	+1,1	-2,0	+1,0	+0,1	+0,5	+2,7
2003 D	+0,8	-2,2	+0,7	-0,7	+0,7	-0,3	+0,4	+1,9
2004 D	+1,6	-3,5	+1,6	+1,3	+1,7	-	+0,8	+4,8
2003 Januar	+0,8	-16,1	+0,7	-7,7	+0,7	-4,3	+0,1	+1,5
Februar	+0,9	-7,4	+0,7	+1,0	+0,8	+0,9	+0,6	+1,4
März	+0,9	-6,0	+0,7	+2,4	+0,7	+1,7	+0,5	+1,5
April	+0,6	-6,4	+0,6	-5,4	+0,4	+0,7	+0,1	+1,6
Mai	+0,3	-4,6	+0,3	-4,4	+0,4	-3,6	-0,2	+1,6
Juni	+0,6	-0,1	+0,6	-0,2	+0,6	+0,1	+0,3	+1,6
Juli	+0,5	+0,6	+0,5	-0,4	+0,6	-1,5	+0,2	+1,5
August	+0,8	-1,5	+0,9	-1,0	+0,8	+0,9	+0,6	+1,7
September	+0,8	+3,1	+0,8	-	+0,8	+0,3	+0,5	+2,2
Oktober	+0,7	+6,4	+0,8	+2,6	+0,9	+0,9	+0,5	+2,4
November	+1,1	+6,4	+1,1	+4,3	+1,2	+1,4	+0,9	+2,5
Dezember	+0,9	+6,1	+1,0	+2,3	+1,0	-	+0,7	+2,4
2004 Januar	+0,9	+6,4	+1,0	+2,5	+1,1	-0,3	+0,2	+4,5
Februar	+0,9	-1,5	+1,1	-6,0	+1,1	-4,1	-0,1	+4,6
März	+1,1	-4,3	+1,3	-7,9	+1,4	-5,9	+0,1	+4,6
April	+1,6	-3,4	+1,6	-0,4	+1,7	-1,8	+0,8	+4,9
Mai	+2,1	-3,8	+2,0	+2,9	+2,0	+1,4	+1,4	+4,8
Juni	+1,8	-1,6	+1,7	+2,7	+1,8	+0,6	+1,0	+4,8
Juli	+1,7	-2,0	+1,6	+4,3	+1,7	+1,1	+0,9	+5,2
August	+2,0	-1,7	+1,8	+6,3	+1,8	+2,5	+1,2	+5,2
September	+1,8	-8,9	+1,6	+2,9	+1,7	+0,4	+0,8	+4,9
Oktober	+2,1	-9,5	+1,8	+4,1	+1,8	+2,7	+1,2	+4,8
November	+1,9	-9,1	+1,7	+2,7	+1,8	+1,4	+1,0	+4,9
Dezember	+2,0	-3,2	+1,8	+3,6	+1,9	+1,9	+1,1	+4,9
2005 Januar	+1,8	-7,2	+1,6	+0,9	+1,6	+1,5	+1,2	+3,4
Februar	+1,8	+0,5	+1,5	+8,0	+1,6	+4,9	+1,3	+3,4
März	+1,7	+6,4	+1,5	+13,2	+1,4	+8,5	+1,5	+3,5
April	+1,5	+1,7	+1,3	+10,6	+1,4	+3,4	+1,2	+3,4
Mai	+1,7	+4,9	+1,5	+7,6	+1,4	+7,9	+1,3	+3,5
Juni	+1,9	+3,5	+1,6	+11,9	+1,6	+7,0	+1,6	+3,6
Juli	+2,4	+1,5	+2,1	+11,0	+2,0	+6,9	+2,0	+3,4
August	+2,2	+4,8	+1,8	+12,2	+1,9	+6,9	+1,8	+3,5

1) frisches Obst und Gemüse, Kartoffeln, Frischfisch

2) saisonabhängige Nahrungsmittel, Blumen, Kohle und leichtes Heizöl

3) saisonabhängige Waren sowie Pauschalreisen und Ferienwohnungen

4) Neuberechnung - Erläuterung siehe Vorbemerkungen Sonderauswertungen

## 10. Verbraucherpreisindex - Sonderauswertung Energie

Jahr Monat	Gesamt- index ohne Energie	Energie <sup>1)</sup>	Gesamt- index ohne Heizöl und Kraft- stoffe	Heizöl und Kraft- stoffe	Darunter Heizöl	Gesamt- index ohne Haus- halts- energie	Haus- halts- energie <sup>2)</sup>	Darunter		Gesamt- index ohne Energie und saison- abhängige Nahrungs- mittel
								Strom	Gas	
Wägungsanteil am Gesamtindex in Promille	919,28	80,72	958,40	41,60	7,90	952,98	47,02	18,65	9,41	903,02
<b>2000 = 100</b>										
2001 D	101,4	106,5	101,9	100,6	94,3	101,4	109,7	106,8	120,0	101,2
2002 D	102,4	106,6	102,8	100,6	86,0	102,5	108,5	110,0	114,3	102,3
2003 D	102,8	111,1	103,4	105,1	90,0	103,0	112,8	116,1	121,1	102,7
2004 D	104,2	115,4	104,9	110,3	100,6	104,5	117,4	121,1	121,9	104,2
2003 Januar	102,4	111,5	102,9	106,7	94,1	102,6	112,8	115,8	120,8	102,3
Februar	102,6	113,9	103,2	111,3	103,0	103,0	114,4	115,8	120,9	102,5
März	102,6	115,9	103,2	114,8	113,9	103,1	116,5	115,8	120,9	102,5
April	102,7	110,9	103,2	104,9	86,5	102,9	112,0	115,8	121,0	102,5
Mai	102,6	108,7	103,2	100,4	79,5	102,7	111,0	115,8	121,6	102,4
Juni	102,8	109,0	103,4	101,1	82,5	102,9	111,6	115,8	121,6	102,5
Juli	102,9	110,1	103,5	103,3	83,7	103,0	111,7	115,8	121,3	102,8
August	102,8	111,8	103,4	106,0	86,5	103,0	112,6	116,6	121,3	102,8
September	102,8	110,9	103,4	104,2	84,1	103,0	112,3	116,6	121,3	102,8
Oktober	102,8	110,0	103,4	102,6	91,1	102,9	113,4	116,6	120,7	102,7
November	102,7	110,3	103,3	103,1	88,5	102,8	113,0	116,6	120,7	102,7
Dezember	103,6	110,2	104,2	102,8	86,2	103,7	112,7	116,6	120,7	103,6
2004 Januar	103,6	110,8	104,3	101,9	88,7	103,6	114,9	120,9	120,7	103,4
Februar	103,8	111,3	104,5	102,8	82,0	103,9	113,8	120,9	120,7	103,7
März	104,0	112,8	104,7	105,9	89,0	104,2	114,9	120,9	120,7	103,9
April	104,1	114,0	104,8	108,5	90,9	104,4	115,1	120,9	120,7	104,0
Mai	104,1	116,9	104,8	114,1	97,8	104,6	116,3	120,9	120,7	104,0
Juni	104,3	114,7	104,9	109,5	95,8	104,6	116,1	120,9	120,7	104,1
Juli	104,4	115,5	105,0	110,9	100,7	104,7	117,0	120,9	120,7	104,3
August	104,4	118,7	105,0	117,1	108,9	104,9	118,4	120,9	120,7	104,5
September	104,1	116,8	104,8	112,9	111,7	104,4	119,5	121,5	121,5	104,2
Oktober	104,1	119,8	104,8	117,6	125,2	104,5	122,6	121,5	124,9	104,2
November	104,0	118,8	104,7	115,4	113,6	104,4	120,9	121,5	124,9	104,1
Dezember	105,3	114,4	106,1	106,5	103,4	105,4	119,5	121,5	125,4	105,4
2005 Januar	104,8	118,1	105,7	110,0	106,3	105,0	123,3	129,0	125,8	104,8
Februar	105,1	118,5	106,0	109,9	107,9	105,3	124,3	129,9	126,1	105,1
März	105,3	122,5	106,2	117,2	121,3	105,6	127,0	129,9	126,1	105,1
April	105,0	124,4	106,0	120,1	125,7	105,5	128,5	129,9	127,2	104,9
Mai	105,4	124,9	106,4	120,1	118,2	106,0	128,1	129,9	128,5	105,2
Juni	105,4	127,9	106,4	125,1	136,6	106,0	131,9	129,9	130,0	105,2
Juli	105,6	131,9	106,7	130,7	141,4	106,4	134,5	129,9	136,1	105,5
August	105,6	133,4	106,8	132,2	146,5	106,4	136,6	129,9	139,2	105,6

1) Haushaltsenergie und Kraftstoffe

2) Strom, Gas und andere Brennstoffe

## 11. Verbraucherpreisindex - Sonderauswertung Energie

### Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis

Jahr Monat	Gesamt- index ohne Energie	Energie <sup>1)</sup>	Gesamt- index ohne Heizöl und Kraft- stoffe	Heizöl und Kraft- stoffe	Darunter Heizöl	Gesamt- index ohne Haus- halts- energie	Haus- halts- energie <sup>2)</sup>	Darunter		Gesamt- index ohne Energie und saison- abhängige Nahrungs- mittel
								Strom	Gas	
Wägungsanteil am Gesamtindex in Promille	919,28	80,72	958,40	41,60	7,90	952,98	47,02	18,65	9,41	903,02
<b>Prozent</b>										
2001 D	+1,4	+6,5	+1,9	+0,6	-5,7	+1,4	+9,7	+6,8	+20,0	+1,2
2002 D	+1,0	+0,1	+0,9	-	-8,8	+1,1	-1,1	+3,0	-4,8	+1,1
2003 D	+0,4	+4,2	+0,6	+4,5	+4,7	+0,5	+4,0	+5,5	+5,9	+0,4
2004 D	+1,4	+3,9	+1,5	+4,9	+11,8	+1,5	+4,1	+4,3	+0,7	+1,5
2003 Januar	-0,1	+6,7	-0,1	+12,1	+16,3	+0,2	+3,8	+5,3	+3,5	+0,2
Februar	-	+8,7	+0,1	+16,1	+30,2	+0,5	+5,5	+5,3	+3,6	+0,2
März	-	+8,3	+0,1	+14,3	+34,3	+0,5	+6,8	+5,3	+4,0	+0,2
April	+0,3	+1,6	+0,4	-0,4	-3,2	+0,3	+2,6	+5,3	+6,6	+0,5
Mai	+0,1	+1,5	+0,3	-1,1	-8,0	+0,1	+2,2	+5,3	+7,1	+0,2
Juni	+0,3	+2,8	+0,5	+1,6	+0,1	+0,4	+3,5	+5,3	+7,1	+0,3
Juli	+0,2	+3,6	+0,4	+3,1	+0,1	+0,3	+3,6	+5,3	+6,9	+0,2
August	+0,5	+4,7	+0,7	+4,5	+1,5	+0,6	+4,3	+6,0	+6,9	+0,5
September	+0,6	+2,7	+0,8	+0,4	-8,6	+0,7	+3,0	+6,0	+6,9	+0,6
Oktober	+0,8	+1,5	+1,0	-2,0	-3,1	+0,7	+3,8	+6,0	+6,3	+0,7
November	+0,9	+4,8	+1,0	+4,5	+4,6	+0,9	+5,1	+6,0	+6,3	+0,8
Dezember	+0,8	+3,8	+1,0	+2,1	-3,6	+0,9	+4,1	+6,0	+6,3	+0,7
2004 Januar	+1,2	-0,6	+1,4	-4,5	-5,7	+1,0	+1,9	+4,4	-0,1	+1,1
Februar	+1,2	-2,3	+1,3	-7,6	-20,4	+0,9	-0,5	+4,4	-0,2	+1,2
März	+1,4	-2,7	+1,5	-7,8	-21,9	+1,1	-1,4	+4,4	-0,2	+1,4
April	+1,4	+2,8	+1,6	+3,4	+5,1	+1,5	+2,8	+4,4	-0,2	+1,5
Mai	+1,5	+7,5	+1,6	+13,6	+23,0	+1,9	+4,8	+4,4	-0,7	+1,6
Juni	+1,5	+5,2	+1,5	+8,3	+16,1	+1,7	+4,0	+4,4	-0,7	+1,6
Juli	+1,5	+4,9	+1,4	+7,4	+20,3	+1,7	+4,7	+4,4	-0,5	+1,5
August	+1,6	+6,2	+1,5	+10,5	+25,9	+1,8	+5,2	+3,7	-0,5	+1,7
September	+1,3	+5,3	+1,4	+8,3	+32,8	+1,4	+6,4	+4,2	+0,2	+1,4
Oktober	+1,3	+8,9	+1,4	+14,6	+37,4	+1,6	+8,1	+4,2	+3,5	+1,5
November	+1,3	+7,7	+1,4	+11,9	+28,4	+1,6	+7,0	+4,2	+3,5	+1,4
Dezember	+1,6	+3,8	+1,8	+3,6	+20,0	+1,6	+6,0	+4,2	+3,9	+1,7
2005 Januar	+1,2	+6,6	+1,3	+7,9	+19,8	+1,4	+7,3	+6,7	+4,2	+1,4
Februar	+1,3	+6,5	+1,4	+6,9	+31,6	+1,3	+9,2	+7,4	+4,5	+1,4
März	+1,3	+8,6	+1,4	+10,7	+36,3	+1,3	+10,5	+7,4	+4,5	+1,2
April	+0,9	+9,1	+1,1	+10,7	+38,3	+1,1	+11,6	+7,4	+5,4	+0,9
Mai	+1,2	+6,8	+1,5	+5,3	+20,9	+1,3	+10,1	+7,4	+6,5	+1,2
Juni	+1,1	+11,5	+1,4	+14,2	+42,6	+1,3	+13,6	+7,4	+7,7	+1,1
Juli	+1,1	+14,2	+1,6	+17,9	+40,4	+1,6	+15,0	+7,4	+12,8	+1,2
August	+1,1	+12,4	+1,7	+12,9	+34,5	+1,4	+15,4	+7,4	+15,3	+1,1

1) Haushaltsenergie und Kraftstoffe

2) Strom, Gas und andere Brennstoffe